

## Verkleben einer Folienbeschriftung



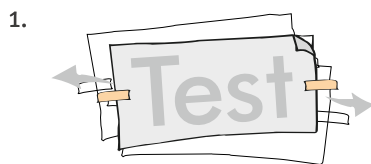
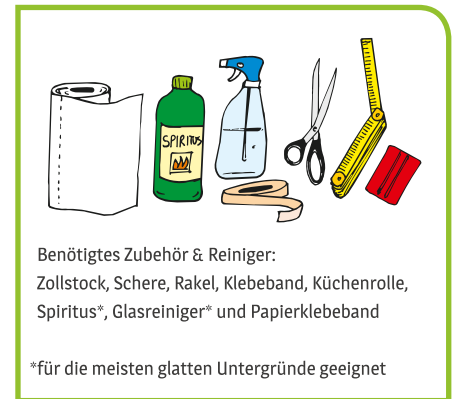
Ihre Beschriftung besteht aus 3 Lagen:

- Trägerpapier
- Folienbeschriftung
- Übertragungsfolie

Vorbereitung des Untergrundes:

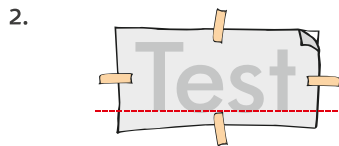
Untergrund mit den entsprechenden Mitteln in einen trockenen, staub- u. fettfreien Zustand bringen.

Bei lösemittelhaltigen Reinigern Untergrundverträglichkeit prüfen!

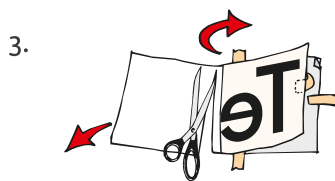


1. Heften Sie die Beschriftung mit Klebestreifen (links und rechts) vorerst nach Augenmaß an die gewünschte Position. Durch abwechselndes Abziehen und Andrücken der Klebestreifen können Sie die Beschriftung in die endgültige Position rücken und mit Messwerkzeug einrichten.

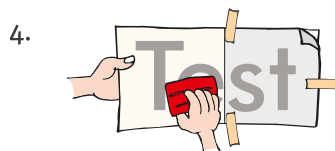
Tipp: Die meisten Beschriftungen lassen sich an der Grundlinie (Unterkante von Geraden, auf einer Grundlinie befindlichen Buchstaben oder Objekten) horizontal einrichten.



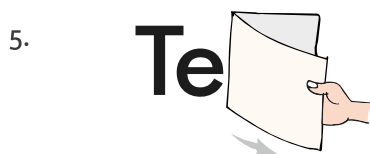
2. Nun heften Sie 2 weitere Klebestreifen (oben und unten) mittig auf die Beschriftung. Die Beschriftung kann beim nachfolgenden Aufkleben nicht mehr verrutschen.



3. Lösen Sie die Beschriftung mit dem linken Klebestreifen vom Untergrund und klappen diese über die Mitte nach rechts (Linkshänder gerne umgekehrt) Sie sehen jetzt die Rückseite des Trägerpapiers. Mit dem soeben gelösten Klebestreifen fixieren Sie die umgeklappte Seite rechts. Ziehen Sie jetzt das Trägerpapier (nach links) weg und schneiden es ab.



4. Klappen Sie die freigelegte Folie (nach links) zurück und halten Sie diese im leichten Abstand über dem Untergrund. Mit gleichmäßigem Druck und Auf- und Abwärtsbewegungen von der Mitte nach links reiben Sie die Folie mit dem Rake an. Lösen Sie alle restlichen Klebestreifen und wiederholen Sie den Vorgang mit der rechten Seite.



5. Übertragungsfolie an einer Seite lösen und flach abziehen.



6. Kleine Blasen lassen sich mit einer Nadel oder spitzen Klinge aufstechen und anschließend glattstreichen.